

VII. Resolutionen aufgrund der Berichte des Sechsten Ausschusses

1. *dankt* der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht für die Abfassung

Völkerrechts zu verstärken, vor allem diejenigen Aktivitäten, die für Menschen aus Entwicklungsländern von besonderem Nutzen sind,

bekräftigend, dass es wünschenswert wäre, bei der Durchführung des Hilfsprogramms so weit wie möglich die von Mitgliedstaaten, internationalen und regionalen Organisationen, Universitäten, Institutionen und anderen Stellen zur Verfügung gestellten Ressourcen und Einrichtungen zu nutzen,

sowie die Hoffnung bekräftigend, dass bei der Verpflichtung von hoch qualifizierten Vortragenden für die Seminare im Rahmen der Stipendienprogramme für Völkerrecht der Notwendigkeit Rechnung getragen wird, die Vertretung der wichtigsten Rechtssysteme und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den verschiedenen geografischen Regionen zu gewährleisten,

1. *billigt erneut* die in Abschnitt III des Berichts des Generalsekretärs an die Generalversammlung auf ihrer sechsundsechzigsten Tagung⁴² enthaltenen Leitlinien und Empfehlungen, namentlich soweit sie darauf abzielen, in Reaktion auf die steigende Nachfrage nach Aktivitäten auf dem Gebiet der Völkerrechtsausbildung und -verbreitung das Hilfsprogramm der Vereinten Nationen für Lehre, Studium, Verbreitung und besseres Verständnis des Völkerrechts zu stärken und neu zu beleben;

2. *ermächtigt* den Generalsekretär, 2013 die in seinen Berichten⁴³ vorgesehenen Maßnahmen in Einklang mit den genannten Leitlinien und Empfehlungen durchzuführen und insbesondere

a) einige Stipendien, deren Anzahl unter Berücksichtigung der dem Hilfsprogramm insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel festzulegen ist, an qualifizierte Kandidaten aus den Entwicklungsländern zu vergeben, um ihnen die Teilnahme am Stipendienprogramm für Völkerrecht im Jahr 2013 in Den Haag zu ermöglichen,

b) einige Stipendien, deren Anzahl unter Berücksichtigung der dem Hilfsprogramm insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel festzulegen ist, an qualifizierte Kandidaten aus den Entwicklungsländern zu vergeben, um ihnen die Teilnahme an regionalen Völkerrechtskursen der Vereinten Nationen im Jahr 2013 zu ermöglichen,

und diese Aktivitäten aus Mitteln des ordentlichen Haushalts.

die Seminare Hoffmann-Bericht/ton-Sh-Bericht-Not

7. *ersucht* den Generalsekretär *erneut*, im Programmhaushaltsplan für den Zweijahreszeitraum 2014-2015 die erforderlichen Mittel für das Hilfsprogramm bereitzustellen, um die Wirksamkeit und Weiterentwicklung des Programms, insbesondere die regelmäßige Organisation regionaler Völkerrechtskurse der Vereinten Nationen und die Bestandfähigkeit der Audiovisuellen Völkerrechtsbibliothek der Vereinten Nationen, auch künftig zu gewährleisten;

8. *erkennt an*, wie wichtig die vom Sekretariats-Bereich Rechtsangelegenheiten erstellten Rechtspublikationen der Vereinten Nationen sind, und *ersucht* um ihre weitere Veröffentlichung, im Einklang mit den jeweiligen Mandaten, in verschiedenen Formaten, einschließlich als Druckexemplare, die für die Entwicklungsländer unerlässlich sind;

9. *nimmt mit Anerkennung Kenntnis* von der Herausgabe der *Summaries of Judgments, Advisory Opinions and Orders of the Permanent Court of International Justice* (Zusammenfassungen der Urteile, Gutachten und Verfügungen des Ständigen Internationalen Gerichtshofs) und der *United Nations Legislative Series: Materials on the responsibility of States for internationally wrongful acts* (Gesetzessammlung der Vereinten Nationen: Materialien zur Verantwortlichkeit der Staaten für völkerrechtswidrige Handlungen) sowie von der Einrichtung der entsprechenden Webseiten;

10. *ersucht* den Generalsekretär, den nächsten Band der Gesetzessammlung der Vereinten Nationen mit Materialien zur Verantwortlichkeit der Staaten für völkerrechtswidrige Handlungen herauszugeben;

11. *begrüßt* die Anstrengungen des Bereichs Rechtsangelegenheiten, die Rechtspublikationen der Vereinten Nationen auf den neuesten Stand zu bringen, lobt insbesondere die Abteilung Kodifizierung des

19. *dankt* der Afrikanischen Union für den wertvollen Beitrag, den sie nach wie vor zu dem regionalen